

## **Steuerliches Anreizmodell in der Filmwirtschaft rechtlich möglich: VAUNET und BITKOM begrüßen Ergebnisse des BKM-Gutachtens und fordern klares politisches Commitment**

---

**Berlin, 20. Juli 2023**

VAUNET und Bitkom begrüßen das diese Woche veröffentlichte [„Gutachten zur Ausgestaltung eines steuerlichen Anreizmodells für die Filmwirtschaft“](#), das von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien in Auftrag gegeben wurde.

Der im Koalitionsvertrag angelegte und von Prof. Dr. Joachim Englisch in seinem Gutachten umgesetzte Prüfauftrag hat positiv ergeben, dass eine Neustrukturierung der Film- und Serienförderung in Deutschland hin zu einem steueranreizbasierten Ansatz grundsätzlich rechtlich möglich ist. Dies ist ein wichtiges Signal für die Branche, die aktuell vor großen wirtschaftlichen Herausforderungen steht, und der wesentliche Baustein, um Deutschland als stabilen, planungssicheren und attraktiven Produktionsstandort für audiovisuelle Inhalte zu etablieren.

Die wirtschaftlichen Vorteile eines steueranreizbasierten Fördersystems wurden bereits gutachterlich beleuchtet (Studie [„Tax Incentives im deutschen Film- und Serienproduktionsmarkt“](#)). Nunmehr haben wir auch einen Beleg für die rechtliche Machbarkeit. Das ist der richtige Weg, Investitionen nach Deutschland zu holen, was wiederum Investitionsverpflichtungen gerade nicht sicherstellen können.

Daher plädieren wir dafür, zunächst dem Anreizmodell, das dem gesamten Filmsektor und dem deutschen Produktionsmarkt zugutekommen wird, eine Chance zur Entfaltung zu geben – so wie es auch andere Länder wie Österreich vorausschauend entschieden haben. Der wirtschaftliche Anreiz allein hebt schon Investitionen in einem Markt, der gerade extrem wettbewerbsintensiv ist.

Kontraproduktiv hingegen wäre es, die schwierigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für Medienunternehmen durch zusätzliche einschränkende Verpflichtungen weiter zu verschärfen. Wir setzen stattdessen auf die positiven Effekte einer Anreizregulierung.

Was wir jetzt noch brauchen, ist ein klares politisches Commitment – sowohl vom Bund als auch von den Ländern. Wir stehen für zeitnahe Gespräche, mit der Politik wie auch der Branche, unverändert als verlässlicher Partner zur Verfügung.

# PRESSESTATEMENT



## Für Rückfragen:

### **VAUNET**

Pressesprecher Hartmut Schultz, Hartmut Schultz Kommunikation GmbH  
T | +49 30 3 98 80-101, E | [hs@schultz-kommunikation.com](mailto:hs@schultz-kommunikation.com)

VAUNET – Verband Privater Medien e.V.

Stromstraße 1, 10555 Berlin  
Rue des Deux Eglises 26, B-1000 Bruxelles – Büro Brüssel

[www.vau.net](http://www.vau.net)

### **Bitkom**

Nick Kriegeskotte, Leiter Infrastruktur und Regulierung  
T | +49 30 27576-224, E | [n.kriegeskotte@bitkom.org](mailto:n.kriegeskotte@bitkom.org)

Bitkom e. V.

Albrechtstraße 10, 10117 Berlin-Mitte, Postfach 640144, 10047 Berlin

[www.bitkom.org](http://www.bitkom.org)